

Protokoll der Fachgruppentagung Farben- und Positurkanarien

vom 06.10.2012 in Bocholt



TOP 01 : Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung

Die Fachgruppentagung wurde um 14.05 Uhr vom Fachgruppenvorsitzenden Ulrich Völker eröffnet.

Er begrüßte die anwesenden Delegierten und Teilnehmer sowie die Ehrenmitglieder Elise und Paul Pütz, die Mitglieder des geschäftsf. Vorstandes Klaus Weber, Josef Hellenbrand und Uwe Feiter, den Ehrenvorsitzenden der Fachgruppe FP Günter Leugers und „last but not least“ den Landesverbandsvorsitzenden Rolf Kamperschroer als Gastgeber dieser DKB-Haupttagung in Bocholt.

Anschließend verlas er die Tagungsordnung, die gleichzeitig auf eine Leinwand projiziert wurde, und fragte die Versammlung nach Korrekturen und gewünschten Ergänzungen. Da diesbezüglich keine Wortmeldungen vorlagen, ist somit diese TO genehmigt.

TOP 02 : Feststellen der anwesenden Delegierten

Es waren 28 Landesverbände durch ihre Delegierten vertreten. Nicht vertreten waren LV 6 (seit 10 Jahren kein Delegierter), der LV 16 (seit 12 Jahren kein Delegierter), der LV 17 (seit 2 Jahren kein Delegierter) sowie der LV 29 (seit 4 Jahren kein Delegierter).

Weiterhin waren 5 der 9 DKB-erkannten Spezialclubs vertreten. (Frise Freunde, IG der gebogenen glatten Rassen, IG Deutsche Hauben, IG Raza Espanola und die internationalen Lizard Freunde. Insgesamt nahmen 68 Personen (53 in 2011) an der Tagung teil.

TOP 03 : Verlesen des Protokolls vom 8.10.2011/Herrieden

Gemäß Beschluss wird auf das Verlesen des Protokolls verzichtet, wenn es vorher im Vogelfreund veröffentlicht wurde. Der Fachgruppenvorsitzende befragte die Versammlung, ob es Änderungswünsche oder notwendige Korrekturen des Protokolls gebe. Da es aus der Versammlung gegen Form und Inhalt keine Einwände gab, wurde somit das Protokoll einstimmig genehmigt.

TOP 04 : Ehrung verstorbener Mitglieder

In einer Schweigeminute, zu der sich alle Teilnehmer von ihren Stühlen erhoben, wurde allen im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedern gedacht.

TOP 05 : Jahresbericht des Fachgruppenvorsitzenden

Folgende Themen wurden kurz und in groben Zügen vom Fachgruppenvorsitzenden angesprochen. In Stichworten wiedergegeben :

a.) Rückblick zur 64.DM in Bad Salzuflen

Das schwierige und verspätete Genehmigungsverfahren (Stichworte hierzu : ohne Borderkäfig, Klage vom DKB etc.) für die DM 2012, hat sich sicherlich auch negativ auf die Anzahl der gemeldeten Vögel in unserer Fachgruppe bemerkbar gemacht.

552 Züchter (2011: 579) stellten 6769 Vögel (2011: 6936) aus. Davon fielen 3533 (2011: 3406) auf die Farbenkanarien und 3236 (2011: 3530) auf die Positurkanarien. Im Durchschnitt stellte somit jeder Züchter 12,26 Vögel (2010:11,98) aus. 6 Landesverbände stellten mehr als 50% der Vögel in der Fachgruppe FP

Die Übergabe der EDV-Erfassung hat sich, trotz Übergabe dieser Tätigkeit an den stellv. Vorsitzenden, in keinsten Weise negativ verzögert. Alle Unterlagen wurden wieder pünktlich verschickt. An dieser Stelle nochmals seinen Dank an Günter Leugers, der weiterhin das Ausstellungsprogramm betreut, sowie an Stefan Kühnel.

Trotz aller Schwierigkeiten im Vorfeld verlief die DM äußerst harmonisch. Dafür bedankt sich der gesamte Fachgruppenvorstand nochmals bei allen Helfern bei der Versorgung und Bewertung, bei den Preisrichtern sowie bei dem Büroteam. An dieser Stelle unterbrach Ulrich Völker seinen Jahresbericht und gratulierte Uschi Köhler mit einem Blumenstrauß zu ihrem heutigen Geburtstag (Jahreszahl natürlich unbekannt). Uschi Köhler wirkt seit vielen Jahren, zusammen mit ihrem Mann Günther, unter hohem Einsatz in unserem Büroteam mit.

Die Einzige Schwierigkeit gab es wieder bei der Ermittlung der Farbensieger sowie der Champions, welches sich aber in kommenden Jahr durch eine Modifizierung bei der Ermittlung verbessern lässt. Der Austausch von fehlerhaften Käfigzubehör ist auch bei der Bezahlung dieser Artikel reibungslos verlaufen. Es musste keine AK-Stellung wegen fehlerhaftem Käfigzubehör ausgesprochen werden. Bei der kommenden Meisterschaft werden wir uns noch mehr auf die Sitzstangen bei den Kuppelkäfigen konzentrieren, die teilweise noch erhebliche Defizite aufweisen.

Die Beteiligung an der Siegerehrung seitens der Fachgruppe FP, ist wie in den letzten Jahrzehnten, ein negativ Punkt. Der FP-Vorstand kommentiert dieses nicht mehr. Man ist, trotz vieler

organisatorischen Verbesserungen im Ablauf, am „Ende des Lateins“.

Die Vögel eines Züchters mussten wegen Manipulation am Vogel aus der Bewertung genommen werden. Einem Züchter wurden 5 bereits verpackte Kollektionen gestohlen. Das heißt für die Helfer wieder umfangreichere Kontrollen und damit Zeitverzögerungen für die Aussteller bei der Auslieferung.

Da manche Urkunden (bei Mitnahme von anderen Personen) nicht bei ihrem Besitzer angekommen sind, werden wir auch die Ausgabe von Urkunden und Pokalen wieder verstärkt überprüfen müssen.

b.) Die Frühjahrstagung der Fachgruppe fand am 5.5.2012 in Baunatal statt, die durch die Entwicklung des Genehmigungsverfahrens (siehe Protokolle vom Gespräche 22.2.2012 mit Behörden, sowie erweiterte Vorstandssitzung am 3.3.2012) sicherlich notwendig war.

Diese Frühjahrstagung sollte eigentlich dazu dienen früh auf die neue Situation (Stichwort Wegfall Borderkäfigs, 5 gebogen frisierte Rassen, Verkürzung der Schau und etc.), die ja in dem mehrheitlich von den LV-Vorsitzenden zu gestimmten Kompromiss verankert sind, zu reagieren. Diese Frühjahrstagung wurde aber leider zum großen Teil nur emotional geführt, wobei sich einige Personen, die hier nicht namentlich genannt werden sollen, aber vielen sicherlich bekannt sind, besonders hervortaten.

Der vom Fachgruppenvorstand und Uwe Feiter vorbereitete Alternativkäfig, der ja wie bekannt noch zu ca. 50% von dem Messezentrum finanziell unterstützt wird, wurde aus diesen Gründen nicht mehr präsentiert. Die Atmosphäre war so geladen, dass teilweise nicht mehr über „den Tellerrand“ geschaut wurde.

Der Fachgruppenvorstand wurde damit beauftragt 2 Anträge an die Haupttagung (wie bekannt) zu stellen. Weitere Kommentare, vor allem über Äußerungen über Personen im DKB- und Fachgruppenvorstand im Nachfeld dieser Tagung über E-Mail und diversen Foren, die teils als unverschämt und durchaus als erpresserisch bezeichnet werden können, möchte er nicht eingehen, da er sonst Gefahr läuft, die Fassung zu verlieren.

Abschließend rief er alle Beteiligten dazu auf in Zukunft doch mehr auf die sachlichen Ebenen einzelner Probleme zu konzentrieren.

c.) Zum Schluss seines Jahresberichtes wies er die anerkannten Spezialclubs nochmals auf Rechte und Pflichten hin. Diese Rechte und Pflichten sind demnächst wieder auf der Homepage veröffentlicht.

TOP 06 : Mitteilungen aus der Preisrichtergruppe

Der Preisrichtervorsitzende FPMCE Uwe Feiter berichtete in kurzen Worten über folgende Themen:

a.) Die Bewertung der Fachgruppen FP und MCE lief auch wie in den letzten Jahren harmonisch und aus seiner Sicht effektiv ab. Lediglich die Ermittlung der Rasse-Farben- und Championsieger ist, wie auch im Bericht von Ulrich Völker beschrieben noch verbesserungswürdig

b.) Bei DM 2013 werden, da wie bekannt diese um 1 Tag gekürzt wird, am 3.1.2013 nur FP gerichtet. Am 4.1.2013 dann die Bewertung von MCE und Rest der Fachgruppe FP.

c.) Die Preisrichtertagung findet am 5.1.2013 statt.

TOP 07 : Informationen von der technischen Kommission

Da Alois Klemm gesundheitlich verhindert ist, berichtet Uwe Feiter in kurzen Worten über die Arbeit der TK im letzten Jahr :

a. Da inzwischen die Bilder für den Farbenstandard vorhanden sind, hofft man Anfang nächsten Jahres diesen dann auch veröffentlichen zu können.

b. Man hat sich speziell in Hinsicht auf den COM-Standard mit Vertretern aus den Niederlanden und Belgien getroffen, um hier einem gemeinsamen Konsens zu erreichen.

TOP 08 : Stand der Vorbereitung zur 65.DM in Bad Salzuflen

Josef Hellenbrand berichtete kurz über den Stand der Vorbereitung:

- Das Grundkonzept steht zum großen Teil, welches sich natürlich dem bewährten der letzten Jahre ähnelt.

- Die Schau und die Börse werden analog den ersten beiden Jahren wieder in den Halle 21 und 22 aufgebaut.

- Da 2013 die Schau um 1 Tag verkürzt wird, sind Details wie Einlieferungsmodus- und fläche und etc. heute noch nicht bekannt.

- Wie es mit der Handhabung bei den 5 Friserassen aussieht, weiß er heute auch noch nicht. Er wird aber versuchen, die verbesserte Kompromisse den Behörden „abzurufen“. Dieses kann aber nur in einer sachlich geführten Diskussion geschehen. Die emotionalen und hetzerischen Diskussionen in der nahen Vergangenheit bringen den DKB und damit die Züchter in keinster Weise weiter.

- Bei neueren Informationen wird er diese zeitnah bekanntgeben

- Für das Gelingen der vergangenen Meisterschaften möchte er sich an dieser Stelle nochmals bei den einzelnen Fachgruppen bedanken, die trotz des erheblichen Mehraufwandes, hervorragend erledigt haben. Weiterhin bedankt er sich für den außerordentlichen Einsatz bei dem Aufbauteam um Wilfried Wulf und Manfred Heidemann.

Ohne diesen Einsatz von Fachgruppenteams, Aufbauteam und den Helfern bei den Einlieferungen, Bewertungen und Auslieferungen wäre dieser nun schon bewährte reibungslose Ablauf nie zu Stande gekommen.

TOP 09 : COM-Informationen

Der COM-Koordinator Wilfried Wulf informierte die Versammlung über einige Punkte in der Organisation der COM-Schau 2013 :

- Austragungsort, wie 2008 in Hasselt (Belgien)
- Die Öffnung der Schau ist in 2013 wieder 2 länger
- Die aktuelle Novelle ist noch nicht angekommen. Die Veränderung in den Schauklassen werden aber rechtzeitig im Vogelfreund und auf der COM Homepage veröffentlicht.
- Es läuft ein Antrag die Ringfarbe in 2013 auf braun umzuändern
- Die Organisation zur Verbringung nach Hasselt ist identisch mit der der letzten Jahre.

TOP 09 : Spezialclubs haben das Wort

Die anwesenden Spezialclubs haben hier die Möglichkeit noch einige Informationen bekanntzugeben.(in Stichworten)

Deutsche Haube : Die diesjährige Schau findet vom 15.12.-16.12.2012 in Kandel statt.

IG der gebogenen glatten Rassen: Die Schau findet in diesem Jahr vom 2.11.-4.11.2012 in Künzell-Engelhelms statt. Die IG ist inzwischen als e.V.-eingetragen.

Frise Freunde : Die Spezialschau 2011 in den Niederlanden war mit 235 sicherlich ein Erfolg. Man überlegt auch zukünftig wieder einmal mit der Spezialschau über die Grenzen zu reisen. Die diesjährige Schau findet am 16.-18.11.2012 in Westerstede-Hollwege statt.

IG Raza Espanola : Man betreut ja, wie sicherlich bekannt, seit geraumer Zeit auch die Rasse Llarquet Espanol. Bis dato sind schon einige Verbesserungen bei dieser erreicht, aber um den Standard 100% zu entsprechen ist noch einige züchterische Arbeit zu leisten. Die diesjährige Spezialschau findet am 17.11.2012 in Biebental Nähe Gießen statt.

Internationale Lizard-Freunde: Die diesjährige Schau findet am 15.12. +16.12.2012 zusammen mit dem Spezialclub Mosaik in Grevenbroich statt. Der Vorstand der internationalen Lizard-Freunde ist neu gewählt worden.

Der Fachgruppenvorsitzende bedankte sich mit einem erneuten Hinweis auf die Pflichten der anerkannten Spezialclubs (Mitgliederliste etc,) bei den Vertretern der Spezialclubs für die entsprechenden Hinweise.

TOP 09 : Beschlussfassung der veröffentlichten Anträge an die Fachgruppe

Anträge an die Fachgruppe FP im DKB

Antrag Nr. 11 (Änderung der Ringgröße von 2,5 auf 2,7) : Nach kurzer Diskussion 17 ja, 11 nein = Antrag angenommen

Antrag Nr. 12 (Zulassung Wursterkäfig für die Rassen Border, Fife und Scotch) : Auch hier wurde kurz da Für und Wider diskutiert 24 ja, 4 nein= Antrag angenommen

Antrag Nr. 13 (Zulassung eines neuen offenen Käfigs für die Rassen Border, Fife und Scotch : Bei diesem Antrag wurde wieder reichlich diskutiert. Besonders verwundert waren doch einige Delegierte wegen des Nichterscheinen des BFCD, den es in erster Linien betrifft und der auch im Vorfeld massiv auf allen Ebenen der Diskussionsleiter gegen diesen neuen Käfig interveniert hat. Auch wurde deutlich, dass, obwohl einige Vertreter der LV durch die Diskussion eine neue bzw. andere Meinung bezüglich des Antrages haben und diese konträr ihres Votums steht, ihrem Abstimmungsauftrag folgen werden. Über den Antrag wurde dann wie folgt abgestimmt 13 ja, 15 nein = Antrag abgelehnt

Nach dem das Abstimmungsergebnis bekannt gegeben wurde, trat zunächst ein Schweigen in den Raum. Als dann ein Teilnehmer dann seine Enttäuschung über dieses Ergebnis sehr emotional mitteilte und der Versammlung nochmals die möglichen Auswirkungen beider beschlossenen Anträge, wie z.B. Tod des offenen Ausstellungskäfigs etc., aufzeigte, wurde einigen Teilnehmern doch bewusst, welche Tragweite eben erwähnten Abstimmungsergebnisse haben könnten.

Die Diskussion brach erneut auf. Vorschläge wie Initiativantrag für eine erneute Abstimmung, im nächsten Jahr nochmal etc. wurden vom Fachgruppenvorstand verworfen, da diese so gemäß Satzung nicht zulässig sind. Was jetzt kommt kann im Moment von uns nicht mehr beeinflusst werden.

TOP 11 : Verschiedenes

a. DKB-Meisterschaft aus Sicht der Fachgruppe:

Stefan Kühnel lobte an dieser Stelle nochmals die Anmeldungen der Züchter, da bis auf vereinzelte Ausnahmen alles reibungslos verlief (auch die Zahlungen).

Zu den Anmeldeverfahren sowie zum Zahlungsverkehr kommt in diesem Jahr nur die Möglichkeit hinzu, die Anmeldung auch online zu verschicken. Anmeldeschluss ist in diesem Jahr der 6.12.2012

b. Da im letzten Jahr von den Tagungsteilnehmern eine neue Urkunde für die Fachgruppe FP gewünscht wurde, stellte Ulrich Völker einige mögliche Varianten zur Abstimmung vor. Das Ergebnis war recht eindeutig, sodass der Fachgruppenvorstand diese neue Urkunde in Druckauftrag geben kann, damit bei der DM 2013 die Urkunden vorhanden sind.

c. Ulrich Völker erklärte anhand der projizierten Folie die zukünftige Vorgehensweise bei der Ermittlung von Farben- und Championsieger.

d. An dieser Stelle brach nochmals ein kurze Diskussion bezüglich der Ablehnung der neuen offenen Käfige auf. Der Ehrenvorsitzende machte den Vorschlag bei der nächsten DM möglichst alle Rassen in diesen Käfigen den Züchtern zu präsentieren und dann im nächsten Jahr einen neuen, erweiterten Antrag für diesen neuen Käfig zu formulieren.

e. Kurze Informationen zum Ablauf bei der EE-Schau in Leipzig

f. Einladung zu einem gemütlichen Abend incl. Essen und Getränke durch die Fa. Quiko um 20:30 Uhr

TOP 12 : Schlussworte

Da keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung vorlagen, beendete der Fachgruppenvorsitzende mit den besten Wünschen für die kommende Schausaison die Versammlung um 17:13

Uhr.